

# Beabsichtigtes FTTC/B/H-Ausbauvorhaben in Haus, Aich-Assach, Schladming, Rohrmoos, Ramsau am Dachstein und Mandling.

Wien, am 22.06.2011

Sehr geehrter Entbündelungspartner,

hiermit möchten wir Sie gemäß dem Bescheid M 3/09-103 der Telekom-Control-Kommission vom 06.09.2010 über ein beabsichtigtes FTTC/B/H Ausbauvorhaben informieren und Sie bei Interesse an einer Kooperation zu Planungsrunden einladen.

## 1. Allgemeines:

Mit dem gegenständlichen Schreiben möchten wir den im oben zitierten Bescheid beschriebenen Planungsrundenprozess starten. Wie Sie sicherlich wissen, unterteilt sich dieser insgesamt 4-monatige Planungsrundenprozess in mehrere Phasen. Am Anfang dieses Prozesses steht die Aussendung des gegenständlichen Schreibens mit dem die nachfolgenden Informationen übermittelt werden, auf Basis derer Sie uns eine Rückmeldung zu den geplanten Bauvorhaben bei Kooperationsinteresse bzw. Betroffenheit ihrer entbündelten Leitungen geben können. Im Falle einer diesbezüglichen Rückmeldung Ihrerseits wollen wir 2 Monate nach Erhalt dieses Schreibens mit Ihnen in Kooperationsgespräche eintreten, die nach einem weiteren Monat abgeschlossen sein sollten. Im letzten Monat vor Baubeginn gilt es die beabsichtigte Kooperation detailliert zu planen und vertraglich zu fixieren, sodass zeitgerecht mit dem Bau begonnen werden kann. Um diesen Prozess effizient zu gestalten, erhalten Sie im Fall eines entsprechenden Interesses selbstverständlich die notwendigen Informationen über das Bauvorhaben. Mit dem gewählten Planungsrundenprozess halten wir uns an die Vorgaben des Bescheids M 3/09-103, den Sie unter [http://www.rtr.at/de/tk/M\\_3\\_09/M\\_3\\_09\\_103\\_Bescheid.pdf](http://www.rtr.at/de/tk/M_3_09/M_3_09_103_Bescheid.pdf) abrufen können.

## 2. Informationen zum Bauvorhaben:

A1 Telekom Austria beabsichtigt ein FTTC/B/H Ausbauvorhaben in nachfolgenden Hauptverteilerbereichen zu realisieren:

- 03686-02 Haus, beabsichtigtes Ausbaugebiet siehe „NGA\_368602\_T8.pdf“, Haushalte ca. 1.060 PE.
- 03686-04 Aich-Assach, beabsichtigtes Ausbaugebiet siehe „NGA\_368604\_T8.pdf“, Haushalte ca. 880 PE.
- 03687-02 Schladming, beabsichtigtes Ausbaugebiet siehe „NGA\_368702\_T8.pdf“, Haushalte ca. 2.900 PE.
- 03687-06 Rohrmoos, beabsichtigtes Ausbaugebiet siehe „NGA\_368706\_T8.pdf“, Haushalte ca. 590 PE.
- 03687-08 Ramsau, beabsichtigtes Ausbaugebiet siehe „NGA\_368708\_T8.pdf“, Haushalte ca. 1.340 PE.
- 06454-02 Mandling, beabsichtigtes Ausbaugebiet siehe „NGA\_645402\_T8.pdf“, Haushalte ca. 220 PE.

### Haus:

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau im Anschlussbereich Haus (siehe „NGA\_368602\_T8.pdf“), es kann jedoch zu teilweisen Einsatz von FTTB+H kommen.

### Aich-Assach:

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau im Anschlussbereich Aich-Assach (siehe „NGA\_368604\_T8.pdf“), es kann jedoch zu teilweisen Einsatz von FTTB+H kommen.



**Schladming:**

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau im Anschlussbereich Schladming (siehe „NGA\_368702\_T8.pdf“), es kann jedoch zu teilweisen Einsatz von FTTB+H kommen.

**Rohrmoos:**

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau im Anschlussbereich Rohrmoos (siehe „NGA\_368706\_T8.pdf“), es kann jedoch zu teilweisen Einsatz von FTTB+H kommen.

**Ramsau:**

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau im Anschlussbereich Ramsau (siehe „NGA\_368708\_T8.pdf“), es kann jedoch zu teilweisen Einsatz von FTTB+H kommen.

**Mandling:**

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Mandling (siehe „NGA\_645402\_T8.pdf“), es kann jedoch zu teilweisen Einsatz von FTTB+H kommen. Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

Die Bauarbeiten in den oben genannten Hauptverteiler-Bereichen sollen mit 24.10.2011 beginnen.

Die Inbetriebnahme aller ARU-Standorte ist ohne PSD-Shaping geplant.

Mit der Inbetriebnahme eines ARU Standortes ohne PSD Shaping, können die VDSL2, ADSL und ADSL2+ Technologien ab HV durch den ARU stark beeinträchtigt werden. Um diese möglichen Beeinträchtigungen Ihrerseits evaluieren zu können erhalten Sie - so Sie in diesem Ausbaugbiet über TASLén verfügen, ein Email mit jenen TASL-Nummern, die über Kabelbündel in dem Ausbaugbiet versorgt werden. Der Einsatz dieser Technologien über den ARU Standort hinaus ist daher in diesem Fall nicht erlaubt. Der Betrieb der SDSL und HDSL Technologien ab HV wird, im Gegensatz zu den oberen Technologien, nicht beeinträchtigt. HDSL und SDSL können deshalb weiterhin ab HV betrieben werden.

**3. Rückmeldung:**

Wir ersuchen Sie, die hier skizzierte Einschränkung der Netzverträglichkeit wie oben beschrieben - im Lichte ihrer entbündelten Leitungen zu analysieren und uns eine allfällige Betroffenheit ihrer Leitungen gemäß des Bescheids M 3/09-103 bis spätestens 03.08.2011 mitzuteilen.

Zur Geltendmachung allfälliger bescheidmäßiger Anspruchsgrundlagen gemäß Spruchpunkt 2.1.d) (2) lit. c) und d) ersuchen wir Sie, diese aufgeschlüsselt darzustellen und mit Unterlagen fristgerecht glaubhaft zu machen. Sofern ein VDSL@CO Einsatz ab dem entsprechenden Hauptverteiler erfolgt, benötigen wir zum selben Zeitpunkt die Information, in welcher elektrischen Länge tatsächlich Kunden mit VDSL2 versorgt werden.

**4. Kooperationsgespräche:**

Weiters laden wir Sie hiermit gerne zu Kooperationsgesprächen über eine allfällige Beteiligung Ihrerseits an den oben genannten Ausbauprojekten ein. Wir ersuchen Sie diesfalls um Rückmeldung inklusive einer Beschreibung der beabsichtigten Beteiligungsform bis spätestens 03.08.2011. Danach erhalten Sie nähere Informationen zu jenen Ausbauprojekten, an denen Sie ein Kooperationsinteresse glaubhaft gemacht haben. Bitte reservieren Sie den 16.08.2011 für das erste Kooperationsgespräch und beachten Sie, dass im Falle eines Kooperationsinteresses auch Ihrerseits entsprechende Ressourcen für diese Gespräche bis Mitte Oktober vorzuhalten sein werden.

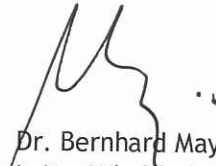


Für Infos, Rückmeldungen und Fragen wenden Sie sich bitte an das E-Mailpostfach  
WS.Regulated.Sales.Fixed@a1telekom.at.

Mit freundlichen Grüßen



Ing. Mag. Martin Fröhlich  
Leiter Regulatory Affairs



Dr. Bernhard Mayr  
Leiter Wholesale Regulated Sales

